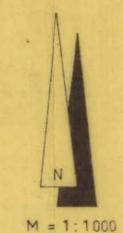
siehe BPlan Nr. 7/76

siehe BPlan Nr. 2/71



Nutzung

setzende

Dieser Plan lag dem Bauausschuß in der Sitzung am 7.41.67 vor. Bayreuth, 8.41.67 %.

Bebauungsplander.stadt.Bayreuth Pl - 610 Nr. 11/66 Verbindliche Festsetzungen: Grenze des Geltungsbereiches für diesen Plan bereits ausgebaute öffentliche Verkehrsflächen abgetreten öffentl. Verkehrsfl. in Gemeindebesitz, noch nicht ausgebaut neue öffentl. Verkehrsflächen, noch nicht in Gemeindebesitz Verkehrsflächen privat/Bunde bahn öffertliche Grünflächen beizubenaltend/neu Vorben-ltoflüchen: Ki-Kind.-Sp.-- 1./S-Schule/Sp-Sportplatz private Freiflächen (Vorgärten, Höfe etc.) bestehende Wohngebäude/abzubrechende Gebäude bestehende gewerbl. u. sonstige nicht bewohnte Gebäude Verbindliche Festsetzungen gemäß § 9 des Bundesbaugesetzes (BBauG) sowie auf Grund der Verordnung vom 22. 6. 1961 (GVBL. Nr. 13/61) zu § 9 Abs. 2 BBauG, der Baunutzungsverordnung vom 26. 6. 1962 (§§ 3,12,14,17,18,19,20,22,23 u.a.), der Bayer. Bauordnung vom 1. 8. 1962 (Art. 6,7, 107 Abs. 4 u.a.): Nähere Bestimmung Reines Wohngebiet (WR) über Art offene Bauweise für Grundstücke Kraus Fl.Nr.3437/2, 3416, 3437 .3439 .3439/1, 3419/2, 3426/2 geschlossene Bauweise für Grundstücke am Heideweg Fl.Nr. 3418/2, /3, /4, /5, /6, /7, /8, /9, /10, /11, /12, /14, /15, /16, /17, /18, /19, /20, /21, /22 und Maß der baul.

Zahl der Vollgeschosse wird zwingend festgesetzt (§ 17 Abs. 4 BNVO) Grundflächenzahl (GRZ) 0,4 ) Geschoßflächenzahl (GFZ) 0,7 )

II = 2 Vollgeschosse mit Giebeldach, Dachneigung 40<sup>o</sup>,
keine Dachaufbauten, kein Kniestock max. 40 cm
konstruktiv, Dacheindeckung engobierte Pfannen

I+D= erdgeschossig mit ausgebautem Dachgeschoß, Dach-neigung 50°, Dachgauben einzeln, max. Ansichtsfläche 2,0 qm, Trauf- und Firsthöhen sind beizubehalten.

geplante Bebauung mit Firstrichtung u. Geschoßzahl Erweiterungsmöglichkeit innerhalb der Bebauungsgrenzen, entsprechend der Baunutzungsverordnung Nebengebäude und Kraftfahrzeugeinstellraume

Abstellplätze für Pkw ST = privat P = öffentlich Mülltonnen-Stellplätze Trafostation zu erhaltender Baumbestand Neufestzu- aufzuhe- bestehen bende bleibende geplante Neupflanzungen

> Verkehrsfl.-Begrenz.-Linie(Vorgartenl.) Vordere Bebauungsgrenze seitl. und rückw. Bebauungsgrenze zwingende Baufluchtlinie

straßenseitige Einfriedung: Holzzaun / Hocken 80cm hoch seitl. u.rückw. Einfriedung: für Fl.-Nr. 3416, 3419/2, 3437/2 und 3426/2 Sichtdreieck: Von allen sichtbehindernden Anlagen (Lagerungen, Pflanzungen etc.) über 80 cm Höhe, gemessen

in Straßenmitte, freizuhalten. EINFRIEDUNG DORT WO KEIN GEHSTEIG VORHANDEN , EINFRIEDUNG 50 cm VOM EAHRBAHN = RAND ZURÜCKSETZEN

bestehende Grundstücksgrenzen künftige Grundstücksgrenzen (unverbindlich) aufzuhebende Grundstücksgrenzen (unverbindlich) aufzuhebende Fahrbahnbegrenzung

gesonderte Anlage zum Bebauungsplan: Begründung vom 23.6.1967 gemäß § 2 Abs. 6 BBauG

STADTPLANUNGSAMT

5. 5. 1967

( DR .- ING. VOLLET!) Oberstadtbaurat

STADT BAYREUTH

NISAUUNGSPLAN NR. 11 / 66 BISCHLUSS BA 21.6. 1966 UND 19.7. 1966 BISCHLUSS BA 23.5.1967 23 . 5 . 19 67 OFFENTE AUFLAGE AB 25. 8. 1967 AMTSBLATT 18.8.67 GUTACHTEN BA 7.11. 1967 SAFZUNGSRESCHLUSS STADTRAT 29.11. 1967 RIG. ENTSCHE. NR. IV/3-5212/2-9/67 VOM 1.2. 1968 INKRAFTTRETEN DES SEDAUUNGSPLANES 16.2.1968

STADTSAURSFERAT 1 8. DEZ. 1967

Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 2/71 Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 7/76 ★ ★ ★ Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 2/98

siehe BPlan Nr. 2/98

3425/2